



Patienten-Info



Ultraschall (Sonographie)

Institut für bildgebende
Diagnostik & Therapie



MVZ Radiologie & Nuklearmedizin



Methode

Die Ultraschalluntersuchung (Sonographie) ist eine Untersuchungsmethode, die unter Anwendung von Schallwellen Abbildungen des Körperinneren ermöglicht. Die Ultraschallwellen werden in einem sogenannten „Schallkopf“ erzeugt, der an der zu untersuchenden Körperregion auf die Hautoberfläche aufgesetzt wird. Die in das Körperinnere vordringenden Schallwellen werden je nach Gewebart, Dicke und Dichte (z.B. Leber oder Gallenblase) unterschiedlich reflektiert. Im Gerät werden dann die Messdaten in ein Bild umgewandelt, das sofort auf dem Bildschirm erscheint.

Anwendung

Prinzipiell können alle Körperregionen untersucht werden.

Haupteinsatzgebiete der Sonographie in der Radiologie sind:

- Darstellung innerer Organe wie z. B. Leber, Milz, Gallenblase, Bauchspeicheldrüse, Nieren und Lymphknoten
- Klärung von Brustveränderungen
z. B. im jugendlichen Alter oder als
- Ergänzung zur Mammographie
- Beurteilung der Schilddrüse

Gründe, die Untersuchung nicht durchzuführen

Prinzipiell kann jeder Patient untersucht werden.

Mögliche Begleiterscheinungen

Durch Ultraschall bedingte Nebenwirkungen sind nicht bekannt.



Patientenvorbereitung

Eine spezielle Vorbereitung ist normalerweise nicht erforderlich. Die Untersuchung des Bauchraumes sollte möglichst morgens nüchtern erfolgen (nicht essen, trinken oder rauchen).

Dauer

Je nach Fragestellung kann die Untersuchung zwischen 5 und 20 Minuten dauern.

Was Sie zur Untersuchung mitbringen sollten

Befundberichte oder Bilder von zurückliegenden Untersuchungen (z.B. Vor-Sonographie, Computertomographie, Röntgen) können bei der Planung und Auswertung hilfreich sein und sollten mitgebracht werden.

Ergänzungsuntersuchungen

Die Sonographie ist ein aussagekräftiges bildgebendes Verfahren. In manchen Fällen kann sie jedoch weitere ergänzende Untersuchungsmethoden erforderlich machen (z.B. Computertomographie, Kernspintomographie, Mammographie, Szintigraphie).

Nachsorge

Eine spezielle Nachsorge ist nicht notwendig.

Patienten-Info



Kontakt

Praxis Wetterkreuz Tennenlohe

Wetterkreuz 21, 91058 Erlangen

Praxis am Waldkrankenhaus

Rathsberger Str. 57, 91054 Erlangen

Praxis im Klinikum Nürnberg Nord

Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1, 90419 Nürnberg

Sie erreichen uns:

Telefon 0 91 31 – 6 90 91-0

Telefax 0 91 31 – 6 90 91-10

info@bdt-erlangen.de

www.bdt-erlangen.de

Institut für bildgebende
Diagnostik & Therapie



MVZ Radiologie & Nuklearmedizin



Mitglied im:

Verbund
Radiologischer
Nuklearmedizinischer
Zentren